



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTER FÜR INNERES

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag. Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

XXIII. GP.-NR
1320 IAB
06. Sep. 2007
zu 1253 J

GÜNTHER PLATTER
HERRENGASSE 7
A-1014 WIEN
POSTFACH 100
TEL +43-1 53126-2352
FAX +43-1 53126-2191
guenther.platter@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/0452-III/1/b/2007

Wien, am 6. September 2007

Die Abgeordneten zum Nationalrat Füller, Parnigoni und GenossInnen haben am 6. Juli 2007 unter der Nummer 1253/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Situation der Exekutive in den Bezirken Judenburg, Knittelfeld und Murau“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu Frage 1:

Die Polizeiinspektion Knittelfeld ist mit 38 Planstellen systemisiert. Mit Stand 1. August 2007 sind davon tatsächlich 37 Planstellen besetzt. Mit 1. August 2007 wurden 2 Bedienstete zur Polizeiinspektion Knittelfeld versetzt. Im Rahmen der Personalmaßnahmen wird weiterhin darauf geachtet werden, die Polizeiinspektion Knittelfeld entsprechend des Bedarfes personell zu dotieren.

Zu Frage 2:

Die Polizeiinspektion Judenburg ist mit 26 Planstellen systemisiert. Mit Stand 1. August 2007 sind davon tatsächlich 26 Planstellen besetzt.

Zu Frage 3:

Die Polizeiinspektion Fohnsdorf ist mit 11 Planstellen systemisiert. Mit Stand 1. August 2007 ist die Dienststelle mit 1 Beamten über den systemisierten Stand besetzt.

Insgesamt weist der Bezirk Judenburg derzeit einen tatsächlichen Überstand von 2 Bediensteten auf.

Zu Frage 4:

In den Bezirken Judenburg, Murau und Knittelfeld werden bedingt durch die Dienststellenstruktur (einige kleinere Dienststellen zwischen 4 und 7 systemisierten Planstellen) auch Einzelstreifen am Tag durch die Beamten verrichtet. Im Anlassfall können Streifen zusammengezogen werden.

Während der Nacht werden Streifen grundsätzlich mit mindestens 2 Beamten geführt.

Zu den Fragen 5 und 6:

Die Bezirke Judenburg, Knittelfeld und Murau verfügen über 56 Dienstfahrzeuge (9 davon sind Motorräder). Die durchschnittliche Kilometerleistung dieser Fahrzeuge beträgt 87.882 Kilometer. 9 Fahrzeuge sind für den Austausch vorgesehen, sodass die durchschnittliche Kilometerleistung der Dienstfahrzeuge dann um die 55.000 Kilometer liegen wird.

Abgesehen von den Motorrädern, die vor dem Jahr 2000 angeschafft, aber wegen der geringeren Inanspruchnahme noch nicht zum Austausch vorgesehen sind, ergibt sich (abgesehen von den in absehbarer Zeit auszutauschenden Dienstfahrzeugen) folgende Baujahrstaffellung:

2006 – 17 Fahrzeuge

2005 – 3 Fahrzeuge

2004 – 4 Fahrzeuge

2003 – 3 Fahrzeuge

2002 – 10 Fahrzeuge

2000 – 1 Fahrzeug

Zu Frage 7:

Dienststelle	Workstation	CRT Monitor	TFT	Drucker	MFP	Scanner	Austausch 2008
BPK Judenburg	3	3		2	1		30 Workstations
PI Judenburg	9	8	1	6	1	1	
PI Fohnsdorf	4	4		4	1		
PI Obdach	2	2		2	1		
PI Oberzeiring	3	3		3	1		
PI Pöls	2	2		1	1		
PI Unzmarkt	2	2		1	1		
PI Weißkirchen	2	2		1	1		
PI Zeltweg	5	5		3	1		
Gesamt Judenburg	32	31	1	23	9	1	
BPK Knittelfeld	2	2		1	1		18 Workstations
PI Knittelfeld	13	12	1	10	1	1	
PI Seckau	2	2		1	1		
PI St. Lorenzen/Knf	2	2		2	1		
Gesamt Knittelfeld	19	18	1	14	4	1	
BPK Murau	3	3		2	1		1 Workstation
PI Murau	9	8	1	7	1	1	
PI Neumarkt/Stmk	5	4	1	4	1	1	
PI Oberwölz	2	2		2	1		
PI Scheifling	3	3		3	1		
PI Schöder	3	3		2	1		
PI St. Lambrecht	2	2		2	1		
PI Stadl a d Mur	2	2		2	1		
Gesamt Murau	29	27	2	24	8	2	

Zu Frage 8:

Mit Jahresbeginn 2007 wurde eine neue Mehrdienstleistungssteuerung umgesetzt, deren oberste Prämisse der treffsichere Einsatz der gesamten Personalressourcen (Plandienststunden und Überstunden) unter Berücksichtigung aller sicherheitsdienstlichen Erfordernisse ist. Da die neue Steuerung grundsätzlich die Zuweisung von Überstundenkontingenten zur Abdeckung der sicherheitsdienstlichen Grundversorgung vorsieht und ein weiterer Bedarf (z.B. für gezielte Schwerpunktaktionen und sonstige anlassbezogene Sonderaktionen) von den Bedarfsträgern zu beantragen und entsprechend zu argumentieren ist, haben auch die Landespolizeikommanden diesbezügliche

Maßnahmen getroffen. Somit werden 2007 - im Gegensatz zu 2006 - nur Teilkontingente statt Gesamtkontingente zugewiesen. Das Gesamtkontingent blieb aber dasselbe.

Im Rahmen des monatlichen Berichtswesens bzw. des begleitenden Controllings wird der Bedarf und tatsächliche Verbrauch der einzelnen Kommanden und Behörden laufend beobachtet und analysiert. Auf Basis dieser Ergebnisse werden - bei entsprechend begründetem Bedarf und sofern alle dienstplanerischen und organisatorischen Maßnahmen betreffend des Personaleinsatzes ausgeschöpft worden sind - adäquate Zusatzdotierungen vorgenommen.

Die vom BMI zugewiesenen Überstundenpunktekongingente werden im Landespolizeikommando Steiermark an die Bezirks- und Stadtpolizeikommanden und anderen Organisationseinheiten gemäß den individuellen Gegebenheiten verteilt.

Zu Frage 9:

Jahr 2006

Angezeigte Fälle	BH Judenburg	BH Knittelfeld	BH Murau
Gesamtsumme aller gerichtlich strafbaren Handlungen	1.978	1.355	808
§ 75 StGB	1	-	-
§ 80/S StGB	6	-	-
§ 82 StGB	1	-	-
§ 83 StGB	143	111	74
§ 84 StGB	11	8	3
§ 87 StGB	-	-	1
§ 88/S StGB	190	112	85
§ 88 StGB	43	32	78
§ 89/S StGB	5	1	8
§ 89 StGB	2	-	4
§ 91 StGB	5	5	-
§ 92 StGB - Vergehen	1	-	1
§ 94 StGB	-	-	1
§ 99 StGB - Vergehen	1	-	-
§ 105 StGB	5	7	1
§ 106 StGB	-	2	1
§ 107 StGB	47	17	21
§ 107a StGB	2	2	3
§ 109 StGB	-	3	2
§ 115 StGB	1	-	-
§ 117 StGB	2	-	-
§ 118 StGB	1	-	-
§ 125 StGB	305	216	113
§ 126 StGB - Vergehen	8	11	7
§ 126a StGB - Vergehen	1	-	-
§ 126b StGB	1	-	-
§ 127 StGB	557	404	198

Jahr 2006

Angezeigte Fälle	BH Judenburg	BH Knittelfeld	BH Murau
§ 128 StGB - Vergehen	5	9	4
§ 128 StGB - Verbrechen	1	-	-
§ 129 StGB	270	160	59
§ 130 StGB	6	18	23
§ 131 StGB	-	1	1
§ 132 StGB - Vergehen	1	1	-
§ 133 StGB - Vergehen	10	7	1
§ 133 StGB - Verbrechen	-	12	-
§ 134 StGB - Vergehen	9	4	11
§ 135 StGB - Vergehen	1	1	3
§ 136 StGB	9	10	4
§ 141 StGB	8	-	1
§ 142 StGB	3	-	-
§ 143 StGB	2	2	-
§ 144 StGB	-	-	1
§ 146 StGB	147	47	23
§ 147 StGB - Vergehen	4	9	-
§ 147 StGB - Verbrechen	1	-	-
§ 148 StGB	5	5	2
§ 148a StGB - Vergehen	-	1	-
§ 149 StGB	-	-	1
§ 153 StGB - Vergehen	-	1	-
§ 153 StGB - Verbrechen	-	-	1
§ 156 StGB	2	-	-
§ 159 StGB	1	1	-
§ 162 StGB	-	1	-
§ 164 StGB - Vergehen	1	5	-
§ 169 StGB	8	3	-
§ 170 StGB - Vergehen	7	3	2
§ 176 StGB	1	1	1
§ 198 StGB	23	1	5
§ 201 StGB	3	-	3
§ 202 StGB	-	2	1
§ 206 StGB	-	-	1
§ 207 StGB	1	4	2
§ 207b StGB	-	-	7
§ 208 StGB	1	3	-
§ 211 StGB	-	1	-
§ 212 StGB	1	-	-
§ 218 StGB	5	4	4
§ 222 StGB	3	-	3
§ 223 StGB	5	2	7
§ 224 StGB	-	1	-
§ 229 StGB	8	20	2
§ 232 StGB	7	18	4
§ 233 StGB - Vergehen	18	29	4
§ 236 StGB	-	3	4

Jahr 2006

Angezeigte Fälle	BH Judenburg	BH Knittelfeld	BH Murau
§ 238 StGB	1	-	-
§ 241e StGB - Vergehen	-	2	-
§ 269 StGB	1	2	1
§ 270 StGB	2	1	-
§ 271 StGB	-	-	1
§ 278 StGB	-	2	-
§ 289 StGB	1	-	-
§ 292a StGB	1	-	-
§ 297 StGB	3	1	5
§ 298 StGB	5	1	2
§ 302 StGB	3	-	-
§ 310 StGB	1	-	-
§ 51 Datenschutzgesetz	-	1	-
§ 117 Fremdenpolizeigesetz	2	1	-
§ 63 Abs 1 Lebensmittelgesetz ALT	1	-	-
§ 8 MilStG	3	-	-
§ 1 Notzeichengesetz	1	-	2
§ 27 Abs 1 Suchtmittelgesetz	21	16	11
§ 27 Abs 2 Suchtmittelgesetz	11	3	-
§ 28 Abs 1 Suchtmittelgesetz	1	-	-
§ 28 Abs 2 Suchtmittelgesetz	1	-	-
§ 28 Abs 3 Suchtmittelgesetz	-	1	-
§ 28 Abs 4 Suchtmittelgesetz	-	1	-
§ 30 Suchtmittelgesetz	1	-	-
§ 3g Verbotsgesetz	1	2	-
§ 50 Waffengesetz	1	-	-

Zu Frage 10:**BH Judenburg**

Angezeigte Fälle	Jän-Juli 2006	Jän-Juli 2007	Veränderung in %
Gesamtsumme aller gerichtlich strafbaren Handlungen	1.009	1.098	8,8

BH Knittelfeld

Angezeigte Fälle	Jän-Juli 2006	Jän-Juli 2007	Veränderung in %
Gesamtsumme aller gerichtlich strafbaren Handlungen	703	738	5,0

BH Murau

Angezeigte Fälle	Jän-Juli 2006	Jän-Juli 2007	Veränderung in %
Gesamtsumme aller gerichtlich strafbaren Handlungen	447	501	12,1

Angemerkt wird jedoch, dass neue Tatbestände wie § 107a StGB „Bedrohliche Verfolgung“ oder § 114 Fremdenpolizeigesetz neu hinzugekommen sind.

Zu Frage 11:

Aufklärungsquote	BH Judenburg	BH Knittelfeld	BH Murau
Jahr 1997	55,1%	50,4%	56,9%
Jahr 1998	52,3%	52,6%	57,1%
Jahr 1999	49,3%	48,8%	57,6%
Feb-Dez 2000 (technische Umstellung)	45,1%	51,9%	55,4%
Jahr 2001	49,8%	41,8%	56,6%
Jahr 2002	53,3%	43,5%	53,9%
Jahr 2003	53,9%	43,2%	51,0%
Jahr 2004	48,4%	49,1%	49,8%
Jahr 2005	48,1%	45,4%	47,4%
Jahr 2006	53,6%	43,2%	50,2%

Zu Frage 12:

Aufklärungsquote	BH Judenburg	BH Knittelfeld	BH Murau
Jän-Juli 2006	54,8%	44,4%	50,1%
Jän-Juli 2007	49,0%	47,8%	47,9%
Veränderung in %-Punkten	-5,8%	3,5	-2,2

Zu den Fragen 13 und 14:

Die Einrichtung derartiger Gruppen ist im Zuständigkeitsbereich der Landespolizeikommanden basierend auf die bestehende Erlasslage unter bestimmten Voraussetzungen zur Bekämpfung konkreter aktueller kriminalpolizeilicher Lagen - neben der primär zuständigen Linienorganisation - nur temporär vorgesehen. Bei Bedarf können solche Gruppen wieder eingesetzt – oder auch eingestellt werden.

Zu Frage 15:

Hierzu erfolgte seitens des Landespolizeikommandos Steiermark bereits die erforderliche Klarstellung.

